

Gymnasium Hartberg wird Regionales Leistungszentrum für Ski Alpin

Am 17. Oktober 2017 wurde in St. Jakob/W. dem Direktor des Gymnasiums Hartberg, Mag. Reinhard Pöllabauer, das Dekret zur Ernennung als „Regionales Leistungszentrum für Alpinen Skilauf“ vom Präsident des steirischen Skiverbandes, Helmuth Lexner, überreicht. In diesem Rahmen stellten Mag. Karin Kienreich und der Obmann des SC GYM Hartberg, Mag. Philipp Kerschbaumer, das Konzept des Regionalen Leistungszentrums dem Bürgermeister der Stadt Hartberg, Ing. Marcus Martschitsch, Vzbgm. Johann Pfleger aus St. Jakob/W, den Vertretern des steirischen Skiverbandes sowie des Skibezirks VII, Liftbetreiber Stephan Berger und dem anwesenden Trainerteam vor. Alpiner Skilauf mit Tradition im Gymnasium Der Schwerpunkt „Alpiner Skilauf“ ist seit der Gründung des Sportzweiges am Gymnasium Hartberg im Jahr 2000 einer der wichtigsten Säulen der schulsportlichen Ausbildung. Der von Mag. Anton Narnhofer geleitete Schwerpunkt besteht mittlerweile aus einem fünfköpfigen Lehrer- bzw. Trainerteam, welches die höchsten in Österreich angebotenen Ausbildungen absolviert hat (staatlich geprüfte Skilehrer bzw. Landeslehrer, C- und D-Trainer). Mag. Daniel Harrer, Mag. Karin Kienreich, Mag. Helene Narnhofer und Mag. Philipp Kerschbaumer trainieren knapp 50 SchülerInnen im Alter zwischen 10-18 Jahren. Es wird regelmäßig und erfolgreich auf Bezirks- und mittlerweile auch Landesebene an Nachwuchsskirennen teilgenommen.

Erstes Gymnasium als regionales Leistungszentrum

Das vom Gymnasium ausgearbeitete Konzept in Verbindung mit dem bereits angebotenen Programm, die enge Zusammenarbeit mit dem schulinternen Verein SC GYM Hartberg sowie die Kooperation mit dem Trainingsgebiet St. Jakob/W. unter der Leitung von Stephan Berger erbrachten die Voraussetzungen zur offiziellen Ernennung seitens des Steirischen Skiverbandes zu einem „Regionalen Leistungszentrum“. Hartberg ist somit das erste Gymnasium der Steiermark, welches diese Auszeichnung tragen darf.

Erweiterung des Angebotes

Das Trainerteam setzt auf eine breite skitechnische Ausbildung – so können die SchülerInnen des Gymnasiums den D-Trainer und auch den Skilehrer-Anwärter absolvieren. Mag. Karin Kienreich (Landes- und Bezirkstrainerin) möchte im Zuge des RLZ das Angebot noch weiter ausbauen: mehr Koordinationstraining, eine bessere medizinische Betreuung für RLZ-SportlerInnen und zusätzliche Abendtrainingseinheiten auf der Piste sollen den Kindern in Zukunft zur Verfügung stehen. Gottfried Wolfsberger (Sportkoordinator des st. Skiverbandes Jugend/Kinder) sicherte dem Gymnasium seitens des Steirischen Skiverbandes volle Unterstützung zu. Das neueste Trainingsknowhow und der Austausch mit den weiteren Leistungszentren (Schladming, Langenwang, Murau, Seckau, Obdach) sollen das Projekt RLZ Joglland zum Erfolg führen.



[Berg, Wilfried, Klaus, Hübner, Catherine, Wenz, Steig, Dadi, Pöllhuber, Kaim, Kienast, Pfeil, Stephan](#)